

Dr. Ronald Rast
Geschäftsführer DGfM
Kochstr. 6-7
10969 Berlin
Tel.: 030 253596-40
Fax: 030 253596-45
E-Mail: mail@dgfm.de
www.dgfm.de

PRESSEINFORMATION

Was sich Bauherren wünschen

Der Verband Privater Bauherren wollte wissen, worauf zukünftige Eigenheimbesitzer beim Hausbau heutzutage besonders Wert legen – über 460 Häuslebauer gaben Antworten.

Berlin, März 2015 – (fpr) Ein Hausbau ist eine komplexe Angelegenheit. Auf der einen Seite müssen die Bauherren eine Vielzahl von Verordnungen und Richtlinien einhalten, auf der anderen wollen sie natürlich ihre persönlichen Wünsche integriert wissen. Mit der Frage, was künftigen Eigenheimbesitzern beim neuen Haus heutzutage neben einer ansprechenden Optik und einer guten Wohnlage wichtig ist, beschäftigte sich der Verband Privater Bauherren e.V. (VPB) und führte im vergangenen Jahr eine Umfrage durch – 467 Eigenheimplaner beteiligten sich daran.

Mit Mauerwerk bauen – eine Entscheidung für die Zukunft

Bei der Planung steht vor allem die Zukunft im Mittelpunkt: So haben etwa 75 Prozent der Befragten bereits von Beginn an Barrieren bewusst vermieden, um auch im Alter gut zurechtzukommen. Immerhin knapp ein Fünftel gab an, dass sich ein gut konzeptioniertes Haus später immer noch anpassen lasse. Das trifft besonders auf massive Gebäude aus Mauerwerk zu. Die Wände sind statisch nicht ausgelastet, sodass sich die Räume auch im Nachhinein neuen Lebensumständen anpassen lassen. Da ein eigenes Heim zudem eine gute Kapitalanlage darstellt, ist es für vier von fünf Bauherren wichtig, seinen Wert langfristig zu erhalten. Auch hier punkten massiv gebaute Häuser: Denn diese weisen über die gesamte Nutzungsphase hinweg einen geringen Instandhaltungsaufwand auf und bieten einen sehr guten Widerstand gegen Wettereinflüsse.



Wenn Wünsche wahr werden: Welche das für Bauherren sind, brachte der Verband Privater Bauherren durch eine Umfrage in Erfahrung.
(Foto: Xella/Ytong Bausatzhaus/Massiv mein Haus)

Robuste Wände sorgen für ein sicheres Gefühl bei Wetterkapriolen

Letzteres ist für 60 Prozent der an der Umfrage beteiligten Personen auch in Sachen Sicherheit wichtig. Schließlich will man sich in den eigenen vier Wänden rundum wohlfühlen und bedenkenlos leben, auch wenn extreme Wetterlagen wie Sturm, Gewitter, Hagelschlag oder Hochwasser hierzulande zunehmen. Zum Wohlbefinden gehört

Ansprechpartnerin:
Faupel Communication GmbH
Svenja Duhme
Düsseldorfer Str. 88
40545 Düsseldorf-Oberkassel
Tel.: 0211 74005-57
Fax: 0211 74005-28
E-Mail: s.duhme@faupel-pr.de
www.faupel-communication.de

natürlich auch ein gesundes Wohnklima – und das für immerhin knapp 80 Prozent der Bauherren. Die meisten von ihnen haben sich in diesem Zusammenhang bewusst für schadstofffreie Materialien entschieden, zum Beispiel weil sie bereits an Allergien leiden. Beste Materialeigenschaften des massiven Baustoffs bieten hier die Grundlage für eine gute Raumlufqualität. Zudem schafft Mauerwerk ganzjährig ein angenehmes Klima in den Räumen: So sorgen die großen Wärmespeichermassen dafür, dass auch im Sommer stets angenehme Temperaturen herrschen.

Großer Schallschutz, niedriger Energieverbrauch

Ein weiterer wichtiger Faktor, mit dem das massive Bauen punkten kann, ist der Schallschutz – und das gilt nicht nur für störenden Lärm von außen, sondern ebenso für Geräusche aus den Nebenräumen. Die schweren Wände sorgen dafür, dass



Von Robustheit bis Energieeffizienz: Mauerwerk erfüllt viele Anforderungen, die Bauherren an ihr neues Traumhaus stellen. (Foto: Burg+Schuh, [www.palladium.de/Massiv mein Haus](http://www.palladium.de/Massiv%20mein%20Haus))

beispielsweise die Eltern ihre Ruhe haben, obwohl die Kinder gerade ausgelassen spielen. Wie wichtig dieser Aspekt ist, zeigt die Umfrage des VPB: Insgesamt 86 Prozent sehen den Schallschutz als elementaren Aspekt an. Während 40 Prozent von ihnen sogar bereit wären, dafür mehr zu investieren, sollte es sich für den großen Rest kostenneutral darstellen – auch das begünstigt die Entscheidung für die massive Bauweise. Nicht zuletzt ist die

Energieeffizienz ein großes Thema, können Bauherren durch sie doch auf lange Sicht eine Menge Geld einsparen. Während ein Drittel dafür auf die Nutzung erneuerbarer Energien setzt, sehen knapp 41 Prozent die Vorteile der massiven Bauweise als die ideale Lösung an, die finanzielle Belastung konstant niedrig zu halten.

Die Ergebnisse der Umfrage zeigen, dass Wandkonstruktionen aus Mauerwerk in Bezug auf die unterschiedlichen Wünsche und Anforderungen der Bauherren erhebliche Vorteile bieten. Wer mehr zum massiven Bauen erfahren möchte, der kann sich unter www.massiv-mein-haus.de umfassend informieren.

Deutsche Gesellschaft für Mauerwerks- und Wohnungsbau e.V. (DGfM)

Die Deutsche Gesellschaft für Mauerwerks- und Wohnungsbau e.V. (DGfM) ist der Dachverband der Mauerstein erzeugenden Industrien in Deutschland. Sie vertritt die gemeinschaftlichen Interessen des Mauerwerksbaus. Da Wandkonstruktionen in Wohnungsbauten überwiegend mit Mauerwerk errichtet werden, liegt ein weiterer Schwerpunkt des Verbandes auf der Förderung des Wohnungsbaus.

Als Wirtschaftsverband nimmt die DGfM die politische und technische Interessenvertretung ihrer Mitglieder wahr. Bei der Normung erfüllt sie technisch-wissenschaftliche Aufgaben im nationalen und europäischen Rahmen. Derzeit repräsentiert die DGfM 225 Firmen mit einem Jahresumsatz von über 1,1 Milliarden Euro.